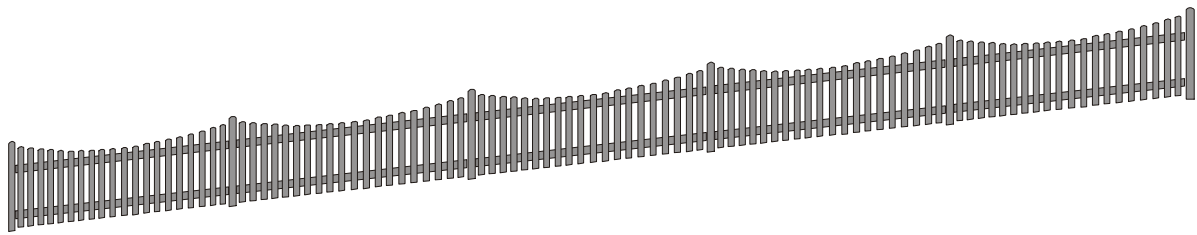
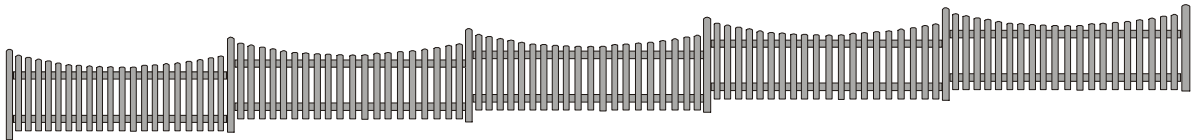


2. Montagemöglichkeiten

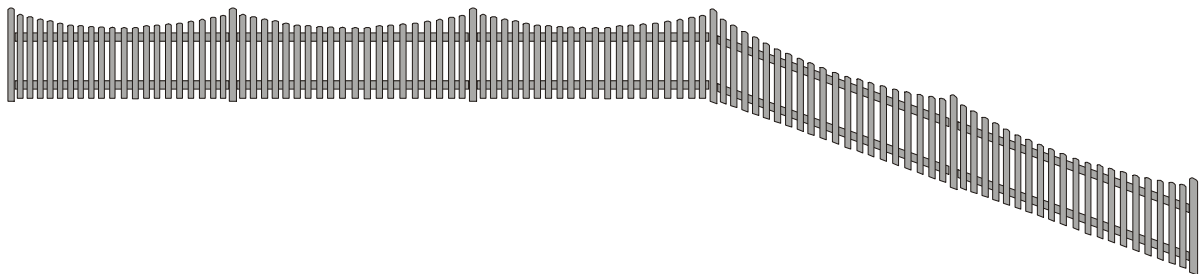
Vorderansichten :



Zaunfelder auf Neigung gefertigt, dem Gelände angepasst (wird von uns empfohlen)

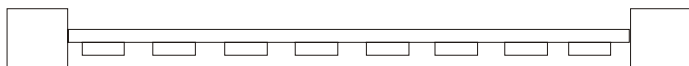


Zaunfelder abgestuft ! (Die Pfosten müssen hier etwas Länger sein !!) Bei Geländesteigungen bis 1% kann auch bei normaler Pfostenlänge eine Abstufung vorgenommen werden.

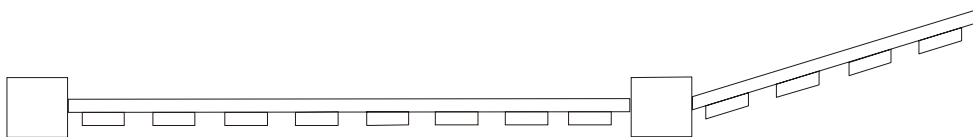


Zaunfelder gerade und auf Neigung . Dort wo sich der Neigungswinkel ändert, sollte immer ein Pfosten eingeplant werden.

Draufsichten:



Zaunfeld zwischen den Pfosten montiert !

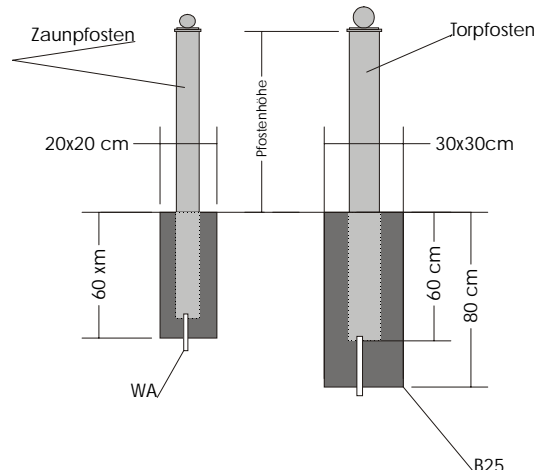


Zaunfeld in einer Kurve montiert ! (Siehe auch Punkt 6)

3. Fundamente: Pfosten

Pfostenabstand = Zaunelementlänge + 1 mm !

Merke: Die Fundamente für Torfpfosten sollten unbedingt frostsicher sein. Die Zaunpfostenfundamente können bei sehr hartem Boden auch unter 80 cm , sollten aber mind. 60 cm tief sein. Am unteren Ende des Pfostens ist für den Abfluss des Kondenswassers (WA) zu sorgen. Eine Kiesschicht oder ein kurzes Schlauchende erfüllen diesen Zweck.

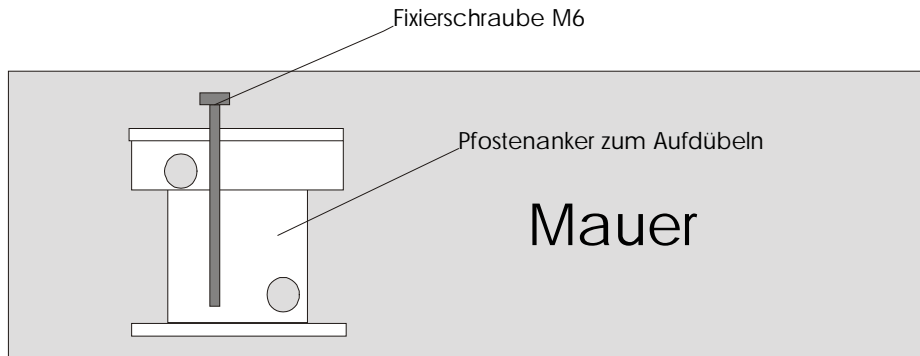


4. Pfostenanker aufdübeln:

Abstand der Pfosten = Zaunelementlänge + 1 mm !

Am Pfostenanker befindet sich eine lange 6 mm starke Fixierschraube. Der Schraubenkopf zeigt zur Grundstück-Innenseite. Die Schraube dient später zum Fixieren des Pfostens am Pfostenanker.

Eigenes Grundstück



Nachbargrundstück

5. Pfostenbefestigung

Das Aluminium-Pfostenprofil wird von oben über den Pfostenanker gestülpt, bis es auf dem Fundament aufliegt und der Pfostenanker nicht mehr zu sehen ist. Die vorbereitete Bohrung im unteren Bereich des Pfostens befindet sich auf der Grundstücks-Innenseite. Hier wird nun die 6 mm Fixierschraube durch die Pfostenaußenwand in das vorgebohrte Gewinde des Pfostenankers eingeführt und bis zum Schraubenkopf eingeschraubt. Durch die Fixierschraube spreizt sich der Pfostenanker und klemmt den Pfosten fest an.

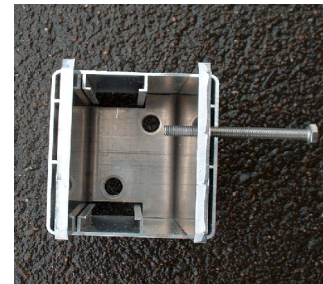


Abbildung:

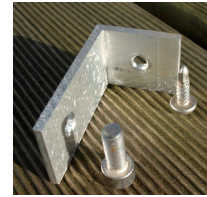
Merke: Erst wenn alle Pfostenanker auf ihrer Position angeschraubt und die Pfosten daran befestigt sind, werden die Zaunfeldhalter an die Pfosten geschraubt.

6. Befestigung der Elemente an den Pfosten:

Bei mehreren verschiedenen Zaunfeldlängen müssen zunächst die einzelnen Zaunelemente den richtigen Pfosten zugeordnet werden. Dabei ist wichtig: Pfostenabstand abzüglich 1 mm = Zaunelementlänge.



Zu jedem Zaunfeld werden 4 Zaunfeldhalter (Aluwinkel 30/50mm) und die dazugehörigen Schrauben mitgeliefert. (Abb.1) Mit der Bohrschraube 16 mm (rechts im Bild) , wird der Zaunfeldhalter am Pfosten angeschraubt. Die Zylinderkopfschraube M6x16 mm (links im Bild) dient zum Anschrauben des oberen Zaunriegels am Zaunfeldhalter.



Zaunfeldhalter mit Schrauben

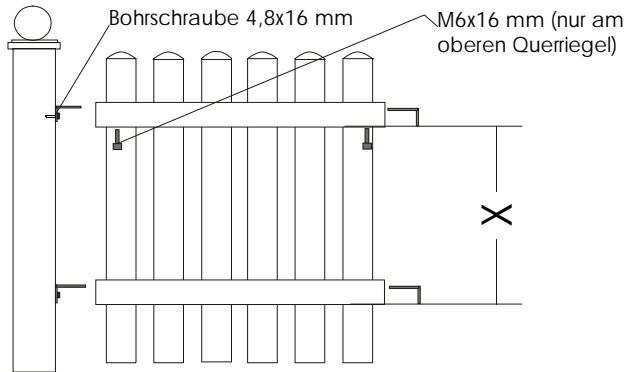


Abb.1

Die Höhe der Zaunfeldhalter vom Boden (y) und das Maß zwischen beiden Haltern (x), richtet sich nach der gewünschten Bodenfreiheit und der Zaunhöhe (Querriegelprofil-Abstand) Diese Maße sind den gelieferten Zaunfeldern zu entnehmen bzw. vom Monteur zu ermitteln.

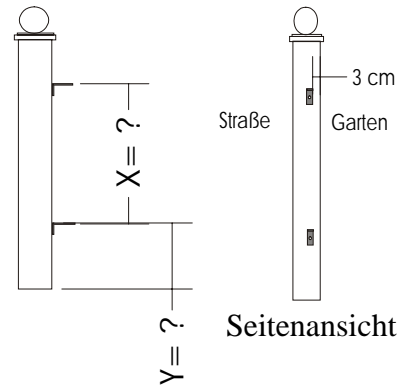


Abb. 2

(Abb.2).

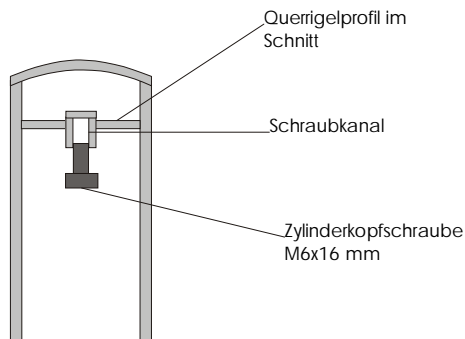


Abb.3

Die Zylinderschraube M6x16 mm wird zur Befestigung des oberen Querriegelprofils benötigt. Sie greift in den Schraubkanal des Querriegels (Abb. 3). Hierfür benötigen Sie einen 5 mm Sechskant-Schraubendreher oder einen entsprechenden Inbusschlüssel. Am unteren Zaunfeldhalter wird das Zaunfeld nicht verschraubt !

Folgt nach einem Pfosten eine Kurve, so werden die Zaunfeldhalter von uns im entsprechenden Winkel der Kurve zugeschnitten. Dies macht eine passgenaue Montage , in nahezu jedem gewünschten Kurvenwinkel möglich (Abb.4).

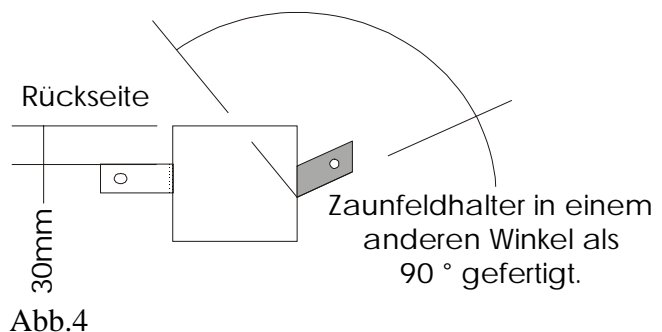


Abb.4

Hinweis: Die Zaunfeldhalter können von uns nur mit Gehrungsschnitt gefertigt werden, wenn uns bei Bestellung das genaue Winkelmaß bekannt ist.

Folgt nach einem Zaunpfosten eine Geländesteigung oder ein Geländegefälle, so kann der Zaunfeldhalter leicht vom Monteur auf das gewünschte Höhenwinkelmaß gebogen werden (**Abb.5**). Die Querriegel werden von bereits bei der Herstellung dem Höhenwinkel angepasst, wenn dieser uns bei Bestellung bekannt ist. Andernfalls muß bei der Montage mit einer scharfen Metallsäge der Riegel nachgeschnitten werden.

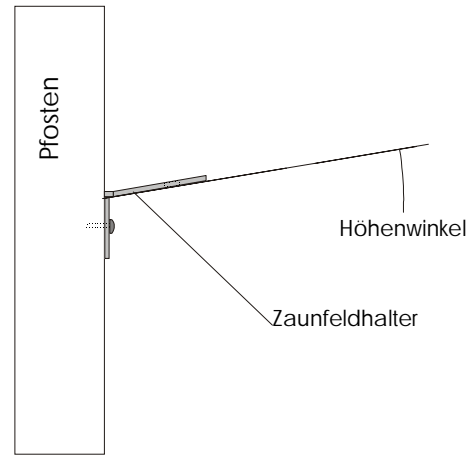
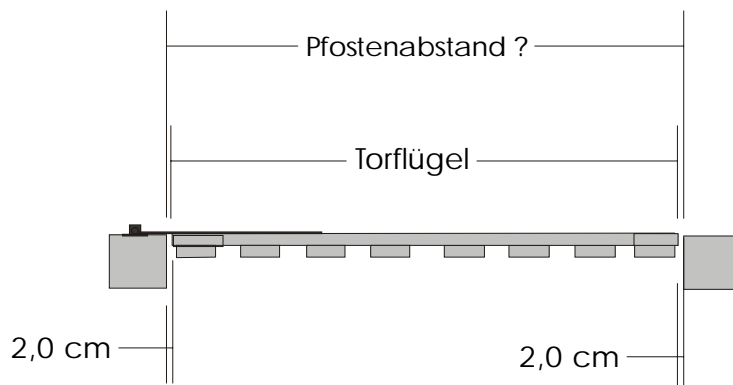


Abb.5

7. Torbreiten Pforten und Doppeltore

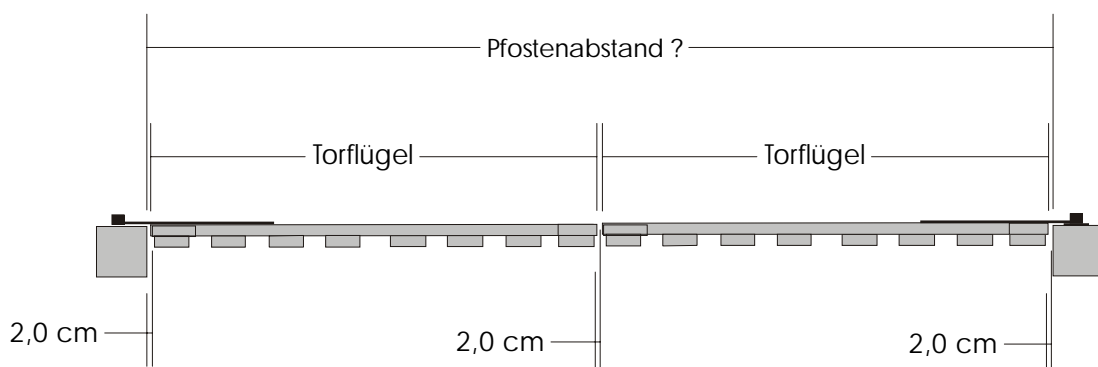
Merke: Bei einer Pforte mit Standardbeschlägen ist der günstigste Pfostenabstand = Torflügelbreite (+ 4 cm)

Ausnahme: Bei Sonderbeschlägen (Hebetorbänder ec.). Fragen Sie Ihren Fachberater !



Merke: Bei einem Doppeltor mit Standardbeschlägen ist der günstigste Pfostenabstand = Torflügelbreite x 2 (+ 6 cm)

Ausnahme: Bei Sonderbeschlägen (Hebetorbänder ec.) fragen Sie Ihren Fachberater !



Die Aufhängungen (Haken auf Platte) der Torbänder werden in der Regel an der rückwertigen Seite also auf der Innenseite des Grundstücks am Pfostens befestigt.

Beispiele für Ausnahmen: elektr. Torantrieb oder Tor öffnet nach außen.

Im Zweifelsfall fragen Sie Ihren Fachberater.

Wurde von Ihnen die empfohlene Vormontage der Torbeschläge in Auftrag gegeben, so sind vom Werk bereits alle Gewindenieten in die Pfosten eingelassen worden.

Zur Tormontage empfehlen wir, die Tore an die Pfosten anzuschrauben und zusammen mit ihnen in die gewünschte Position zu bringen. Um den gewünschten Bodenabstand (wir empfehlen ca. 4-5 cm) zu erreichen, unterfüttern Sie das Tor mit einigen Holzstücken.

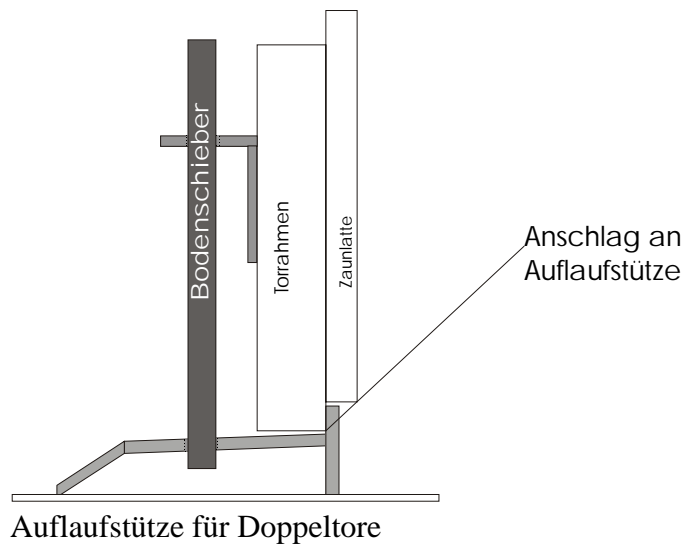
Die Pfosten ragen nun in das ausgeschachtete Fundamentloch und können ausgerichtet und mit Beton (B25) vergossen werden. Die Auflaufstütze bei einem Doppeltor wird erst montiert, wenn das Tor fest eingebaut ist und wie gewünscht öffnet und schließt.

Bitte beachten Sie, dass nicht die Zaunlatte sondern der Rahmen (30x80mm) am Anschlag der Auflaufstütze anschlagen soll . (folgende Abb.) Sollten vom Werk die beiden mittleren Zaunlatten des

Doppeltor nicht gekürzt worden sein (dies kann der Fall sein, wenn nicht von vorn herein eine Auflaufstütze eingeplant war), so müssen diese beiden Zaunlatten nachträglich vom Monteur gekürzt werden.



Torbänder von der Innenseite



Tore mit Einsteckschloss erhalten einen Anschlag aus Aluminium, der in der passenden Farbe zum Zaun beschichtet wird. Dieser wird zusammen mit der V2A Verriegelung auf dem Pfosten montiert. Siehe Abbildung !

Ansichten von außen !



8.Schlusswort:

Sollten Sie bei der Montage feststellen, dass für Sie wesentliche Fragen in dieser Montageanleitung nicht ausreichend behandelt wurden, so möchten wir Sie bitten, sich direkt mit uns in Verbindung zu setzen. Nur so ist es möglich, die nächste Anleitung mit der Abhandlung dieser Fragen auszustatten. Unsere Tel.Nr. ist 05554/8911. Selbstverständlich stehen wir Ihnen auch unter dieser Nummer direkt für Hilfestellungen zur Verfügung.

Ihr Krech-Zaun Team